

Zehn Jahre KoBV

Inklusionsarbeit mit viel Herzblut und Engagement

(red). Seit zehn Jahren wird berufliche Inklusion über das Bildungsangebot „KoBV“ im Landkreis Rastatt und der Stadt Baden-Baden erfolgreich vorangetrieben. Die „Kooperative berufliche Bildung und Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt“ hat das Ziel, junge Erwachsene mit intellektuellen Beeinträchtigungen in einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz zu vermitteln. Bestandteil sind verzahnte Elemente aus Qualifizierung und Training im Betrieb, Berufsschulunterricht mit sonderpädagogischer Unterstützung sowie Begleitung durch den Integrationsfachdienst.

Anlässlich des Jubiläums zogen Vertreter aus Behörden und



Das zehnjährige Jubiläum der KoBV wurde im Rahmen einer Feierstunde in der Josef-Durler-Schule gewürdigt.
Foto: KoBV

Institutionen, Arbeitgeber und ehemalige KoBV-Teilnehmer jetzt in der Rastatter Josef-Durler-Schule gemeinsam Bilanz: Durch die Kom-

plexleistung des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport, der Regionaldirektion Baden-Württemberg sowie des KVJS-Integrationsamtes haben in

den vergangenen zehn Jahren 60 Menschen einen Platz auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt gefunden.

Die gemeinsamen Bemühungen sind laut einer Pressemitteilung von hoher Nachhaltigkeit geprägt. Die jungen Menschen und deren Arbeitgeber werden auch nach der Job-Vermittlung dauerhaft durch den Integrationsfachdienst begleitet und beraten. Finanzielle Fördermöglichkeiten durch die Agentur für Arbeit, die Eingliederungshilfe sowie das KVJS-Integrationsamt unterstützen diese Bemühungen. Auf diese Weise konnte die Teilhabe am Arbeitsleben von jungen Erwachsenen mit Handicap in der Region deutlich verbessert werden.